

### 3. Rollenspiele - Fingerspiele

„Die ersten Geschichten sind Körpergeschichten, z.B. Fingerspiele etc. Das kleine Kind entdeckt, dass es seinen Körper und seine Glieder zur Darstellung der ganzen Welt benutzen kann. Alles ist so lebendig wie der eigene Körper und seine scheinbar ein Eigenleben führenden Glieder. Alles kann sich verwandeln, „der Daumen schüttelt die Pflaumen“ und alles wird zum Körper so wie der eigene: Der Baum hat einen Kopf, das Haus die Fenster als Augen, und eigentlich könnten sie alle laufen, wenn sie wollten.“<sup>1</sup> Es ist die magische Welt des Kindes.

Die **Fingerspiele** sind ein altes deutsches Volksgut und haben eine lange Tradition. Mit ihnen kann man sich liebevoll jüngeren Kindern zuwenden. Aufmerksamkeit, Nähe und Berührungskontakte werden möglich und schaffen eine vertrauensvolle Beziehung.

Kleine Geschichten, Reime werden rhythmisiert, singend erzählt und mit Bewegungen einzelner Finger, Hände, Arme, Beine und Füße begleitet. Die Bewegungen stehen für bestimmte Handlungen, die Körperteile für Lebewesen, Figuren, Gegenstände.

Über Finger-, Zehenspiele können so anschaulich Symbolbildung und Rollenzuweisungen angebahnt werden.

#### Einige ausgewählte Fingerspiele

Text	Bewegungsausdruck mit den Fingern
Fünf Gespenster Hocken vor dem Fenster.	Mit den fünf Fingern einer Hand wedeln.
Das erste schreit: "Haaaaa!"	Daumen zeigen, laut "Haaa" schreien
Das zweite heult: "Hooooo!"	Zeigefinger zeigen, laut "Hooo" schreien
Das dritte brummt: "Huuuuu!"	Mittelfinger zeigen, laut "Huuu" schreien
Das vierte lacht: "Hiiiiii!"	"Hiiiiii!" Ringfinger zeigen, laut "Hiii" schreien
Das fünfte schwebt zu dir hinein	Ganze Hand ist das Gespenst, Finger zusammen und "schweben"
Und flüstert: "Woll'n wir Freunde sein?"	Jemanden ins Ohr flüstern

Text	Bewegungsausdruck
Zehn kleine Zappelfinger zappeln hin und her.	Alle Finger zappeln und man bewegt die Hände dabei von links nach rechts und zurück
Zehn kleine Zappelfinger finden's gar nicht schwer.	Die Hände werden hoch und runter bewegt
Zehn kleine Zappelfinger zappeln auf und nieder.	Die Hände beschreiben einen Kreis
Zehn kleine Zappelfinger tun das immer wieder	Die Hände verschwinden hinter dem Rücken
Zehn kleine Zappelfinger zappeln runherum. Zehn kleine Zappelfinger finden's gar nicht dumm.	Die Hände kommen langsam wieder hinter dem Rücken hervor und werden auf HURRA hoch in die Luft gestreckt
Zehn kleine Zappelfinger spielen gern Versteck.	
Zehn kleine Zappelfinger sind auf einmal weg.	
Zehn kleine Zappelfinger sind jetzt wieder da. Zehn kleine Zappelfinger rufen laut HURRA.	

Text	Bewegungsausdruck
Wie das Fähnchen auf dem Turme Sich kann dreh`n bei Wind und Sturme. So sollen sich meine Händchen dreh`n, dass es eine Lust ist anzuseh`n.	Beide Hände drehen hin und her, die Finger zeigen nach oben

Text	Bewegungsausdruck mit den Fingern
12 x dong	mit den Fingern zählen
5 Gespenster spuken durch die Nacht	mit fünf Fingern wedeln
Hui – eins fliegt unters Bett,	die flache Hand fliegt
Hui – eins fliegt auf den Schrank	flache Hand fliegt hoch

<sup>1</sup> Vgl.: Jürgen Seewald: Der „Verstehende Ansatz“ und seine Stellung in der Theorielandschaft der Psychomotorik. In: PRAXIS DER PSYCHOMOTORIK. Heft 1.97.

hui – eins fliegt in den Keller	flache Hand fliegt runter
und zerbricht dabei 'nen Teller	laut in die Hände klatschen
5 Gespenster machen ein lautes Geschrei	fünf Finger zeigen und schreien
5 Gespenster sitzen am Tisch	fünf Finger zeigen
und erschrecken - - - den Fisch!	"buh" machen
Dong! 1 Uhr – die Geisterstunde ist zu Ende	Daumen zeigen

<b>Text</b>	<b>Bewegungsausdruck mit den Fingern</b>
Zwei Daumen haben eine Brücke gebaut.	Die beiden Daumen so zusammenhalten, dass eine Brücke entsteht und die Finger nach oben zeigen
Viele Leute haben zugeschaut.	mit den restlichen Fingern wackeln
Da sind der/die ... und der/die ... drüber gekrochen.	mit den Zeigefingern von außen nach innen über die Brücke robben
Da ist die Brücke zusammengebrochen.	in die Hände klatschen
Die kleine Schnecke Max wollt' sich die Welt besehn	die Hand zur Faust machen und anschließend Zeige- und Mittelfinger als Fühler ausstrecken - die "Schnecke" auf den Tisch oder Boden setzen
nahm's Häuschen huckepack und sagt auf Wiedersehn.	nun die andere Hand zur Faust machen und auf die Schnecke setzen
So vierzehn Tag lang kroch sie gerade aus	"loskriechen"
dann hatte sie genug verschwand im Schneckenhaus.	mit der "Haus-Hand" die "Schnecken-Hand" umfassen

<b>Text</b>	<b>Bewegungsausdruck mit den Fingern</b>
Alle meine Fingerlein wollen heute Tiere sein	Mit allen Fingern in der Luft wackeln
Dieser Daumen ist das Schwein, dick und fett und ganz allein.	Daumen zeigen
Zeigefinger ist die braune Kuh, die schreit immer "Muh, muh, muh".	Zeigefinger zeigen
Mittelfinger ist das stolze Pferd, von dem Reiter wohl geehrt.	Mittelfinger zeigen
Ringfinger ist der Ziegenbock mit dem langen Zottelrock.	Ringfinger zeigen
Und das kleine Fingerlein, das soll unser Lämmlein sein.	Kleine Finger zeigen
Tierlein, Tierlein im Galopp laufen alle hopp, hopp, hopp, laufen in den Stall hinein, denn es wird bald finster sein.	Mit Finger über die Arme zur Achselhöhle wandern und dort bei "es wird bald finster sein" verstecken.

<b>Text</b>	<b>Bewegungsausdruck mit den Fingern</b>
Kommt ein Mann die Treppe rauf,	mit 2 Fingern den Arm des Kindes bis zum Hals hochlaufen
klopfet an,	mit dem Mittelfinger an der Stirn des Kindes anklopfen
klingelingeling,	am Ohrläppchen des Kindes leicht ziehen und wackeln
Guten Tag Ute (Name des Kindes)	an der Nase des Kindes leicht wackeln und ziehen.

<b>Text</b>	<b>Bewegungsausdruck mit den Fingern</b>
Fünf Schweinchen kommen gelaufen.,	Die fünf Finger der rechten Hand kommen angelaufen
der Bauer will sie verkaufen:	die linke Hand zur Faust formen
das Schnüffelnäschen,	mit dem Daumen der rechten Hand wackeln oder am Daumen des Kindes wackeln
das Wackelöhrchen	mit dem Zeigefinger der rechten Hand wackeln oder am Zeigefinger des Kindes wackeln

das Kugelränzchen	mit dem Mittelfinger der rechten Hand wackeln oder am Mittelfinger des Kindes wackeln
das Ringelschwänzchen,	mit dem Ringfinger der rechten Hand wackeln oder am Ringfinger des Kindes wackeln
Da ruft das kleine Wackelbein:	mit dem kleinen Finger der rechten Hand wackeln oder am kleinen Finger des Kindes wackeln
"Kommt, wir gehen alle heim!"	die Finger der rechten Hand laufen schnell weg

<b>Text</b>	<b>Bewegungsausdruck mit den Fingern</b>
Das ist der Daumen,	mit dem Daumen wackeln, oder den Daumen der ausgestreckten Hand des Kindes antippen
der schüttelt die Pflaumen,	mit dem Zeigefinger wackeln oder den Zeigerfinger des Kindes antippen und dran wackeln
der hebt sie alle auf,	mit dem Mittelfinger wackeln oder am Zeigefinger des Kindes wackeln
der bringt sie nach Haus,	mit dem Ringfinger wackeln oder am Ringfinger des Kindes wackeln
und der Kitzekleine isst sie alle, alle wieder auf	mit dem kleinen Finger wackeln oder am kleinen Finger des Kindes wackeln

<b>Text</b>	<b>Bewegungsausdruck mit den Fingern</b>
Tief in der Erde von Schnee bedeckt, hat sich das Schneeglöckchen versteckt.	(rechte Hand flach in die Luft halten, linke als Faust darunter)
Scheint die liebe Sonne und regnet es ganz sacht, da hat sich das Schneeglöckchen gedacht:	(rechte Hand hoch halten als Sonne, Richtung Faust)
"Da oben auf der Erde im Sonnenschein, da möchte ich gerne Blümelein sein.	(rechter Zeigefinger zeigt nach oben)
Es reckt sich und streckt sich und guckt aus dem Beet, seht nur wie fest es auf seinen Beinen steht.	(aus der Faus streckt sich der Zeigefinger hoch, bis er senkrecht ist)
Hört ihr es läuten ganz fein? Schneeglöckchen läuten den Frühling ein.	(rechte Hand an´s Ohr, linke leicht hin und herbewegen)

<b>Text</b>	<b>Bewegungsausdruck mit den Fingern</b>
Steigt das Büblein auf den Baum, o so hoch, man sieht es kaum.	Baum: Linke Hand streckt sich nach oben mit gespreizten Finger. Zeige- und Mittelfinger der rechten Hand krabbeln über den Arm nach oben.
Hüpft von Ast zum Ästchen bis zum Vogelnestchen.	Zeige- und Mittelfinger hüpfen von Fingerspitze zu Fingerspitze bis zur Zeigefinger-Daumenbeuge.
Ei, da lacht es, ei, da kracht es.	In beide Hände klatschen.
Plumps, da liegt es drunten.	Beide Hände fallen herunter.

<b>Text</b>	<b>Bewegungsausdruck mit den Fingern</b>
Das ist der dicke Onkel Klaus-	Die dicke Zehe vom Kind wackeln.
und der schaut aus dem Fenster raus-	Die zweite Zehe wackeln.
der hier wohnt gleich nebenan-	Die dritte Zehe wackeln.
sieh ´mal wie der wackeln kann-	Die vierte Zehe wackeln.
und das hier ist der kleine Hans-	Die fünfte Zehe wackeln.
lädt ´uns alle ein zum Tanz`.	Nun werden beide Füße des Kindes kreuz und quer bewegt zum Tanzen.

<b>Text</b>	<b>Bewegungsausdruck mit den Fingern</b>
10 kleine Zappelmänner	Finger bewegen sich
Zappeln auf und nieder	Hände gehen auf und nieder.
10 kleine Zappelmänner	dito
Tun das immer wieder.	dito
10 kleine Zappelmänner	Finger bewegen sich
Zappeln hin und her.	Hände gehen nach rechts und links
10 kleinen Zappelmännern	dito
Fällt das gar nicht schwer.	dito
10 kleine Zappelmänner	Finger bewegen sich
Spielten mal Versteck	Hände zur Faust ballen
10 kleine Zappelmänner	dito
Sind auf einmal weg.	Hände hinter den Rücken auf Kreuzbein.

Refrain:

Meine Zappelmänner sind verschwunden, wir haben keine Zappelmänner mehr.

Ei da sind die Zappelmänner wieder, tralalalala.

(Hände wieder nach vorne bringen und bei tralalalala in die Hände klatschen.)